

Einfach besser! ... am Arbeitsplatz

«Die Mitarbeitenden bewerten den Computerkurs äusserst positiv»

Viele Berufstätige haben Lücken in den Grundkompetenzen «Sprache», «Mathematik» oder «Informationstechnologien». Eine nationale Kampagne gibt Gegensteuer. Zum Beispiel mit massgeschneiderten Kursen in Betrieben. IKEA macht gute Erfahrungen damit. Im Gespräch: Tabea Rinn, Talent Development Manager bei IKEA Schweiz.

ROLF MARTI

IKEA hat im Rahmen von «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz» – der nationalen Kampagne zur Förderung von Grundkompetenzen – einen Pilotkurs zur Förderung von IT-Kompetenzen durchgeführt. Warum?

IKEA Schweiz befasst sich seit Jahren mit der Zukunft der Arbeit und hat verschiedene Projekte getestet, um das lebenslange Lernen zu fördern. Der eigens für IKEA kreierte Computerkurs im Rahmen von «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz» trifft einen Nerv und war in der Pilotphase sehr erfolgreich. Deshalb bieten wir den Kurs nun an fast allen Standorten an. Die Nachfrage ist gross, die Feedbacks sind überaus positiv.

Warum ist es IKEA wichtig, dass die Mitarbeitenden über IT-Grundkompetenzen verfügen?

Über ein Drittel unserer Mitarbeitenden arbeitet seit mehr als zehn Jahren für IKEA. Ihre Arbeitsplätze haben sich in dieser Zeit stark gewandelt –



IKEA-Mitarbeitende verbessern ihre IT-Grundkompetenzen. Der Kurs wird von der nationalen Kampagne «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz» unterstützt.

Bild: SVEB/Christine Bärlocher

insbesondere als Folge der Digitalisierung. Uns ist es wichtig, dass alle Mitarbeitenden digitale Grundkompetenzen aufbauen können, damit ihnen der Anschluss an die rasante IT-Entwicklung gelingt.

Wie ist der Kurs aufgebaut, welche Inhalte werden vermittelt?

Beim Aufbau des Kurses wurden wir von einer erfahrenen Lerntainerin unterstützt. Mit ihr haben wir die Inhalte auf die Anforderungen der verschiedenen Arbeitsplätze abgestimmt und eine zielgruppengerechte Form der Vermittlung entwickelt. Um die Bedürfnisse der Mitarbeitenden besser zu verstehen, haben wir die Teamlei-

tenden einbezogen und Assessments durchgeführt. Inhaltlich reicht das Spektrum von allgemeinen Themen wie der Bedienung der Maus bis zur Internetrecherche. Hinzu kommen spezifische Inhalte wie die digitale Lohnabrechnung oder das Ausfüllen der jährlichen Mitarbeitendenbefragung.

Förderprogramm für Betriebe

Mit dem Programm «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz» fördern Bund und Kantone gemeinsam die Grundkompetenzen von Mitarbeitenden im Betrieb. Zu den Grundkompetenzen zählen grundlegende Kenntnisse in Lesen, Schreiben, Rechnen/Mathematik, im Umgang mit neuen Technologien (Computer, Handy, Tablet) sowie die mündliche Verständigung. Die Kurse werden auf die konkreten Anforderungen am jeweiligen Arbeitsplatz ausgerichtet. Sie führen zu einer Steigerung der Effizienz und zu einer höheren Motivation der Mitarbeitenden. Für interessierte Betriebe im Kanton Bern besteht ein eigenes Eingangsportal: www.be.ch/kurse-in-betrieben

Wie umfangreich ist der Kurs?

Der Kurs umfasst 30 Lektionen und wird in wöchentlichen Blöcken zu 90 Minuten absolviert.

Wie viele Mitarbeitende haben den Pilotkurs besucht?

2021 haben über 70 Mitarbeitende aus den Bereichen Logistik, Kundenservice und IKEA-Food teilgenommen. Sie wurden von ihren Teamleitenden nominiert und zum Training eingeladen. 2022 erhöhen wir aufgrund der grossen Nachfrage die Plätze und bieten den Computerkurs – wie erwähnt – an fast allen Standorten an. Wir erwarten über 100 Teilnehmende.

Welches Feedback erhalten Sie von den Teilnehmenden?

Die Mitarbeitenden fühlen sich nach dem Kurs sicherer im Umgang mit dem Computer und empfehlen den Kurs weiter. Das freut uns enorm. Wir erleben, dass sich unsere Mitarbeitenden vermehrt getrauen, zu ihren IT-Schwächen zu stehen und entsprechende Hilfestellung anfordern. Sie sind motiviert, dazulernen, um

am digitalen Dialog teilnehmen zu können.

Trotz Unterstützung durch «Einfach besser! ... am Arbeitsplatz» ist die Schulung von Grundkompetenzen für Unternehmen mit Aufwand verbunden. Lohnt sich das?

Seit wir die Kurse durchführen, lesen mehr Mitarbeitende geschäftliche E-Mails auf ihrem Handy, nehmen an digitalen Info-Meetings teil und nutzen den digitalen HR-Helpdesk. Das entlastet die Teamleitenden und macht unsere Mitarbeitenden flexibler und selbstständiger. Mehr noch: Digitale Grundkompetenzen befähigen unsere Mitarbeitenden, das Kundenerlebnis, ihren Arbeitsplatz und unsere Gesellschaft mitzugestalten. IKEA ist es wichtig, dass alle Mitarbeitenden daran mitwirken können.

Herausgeber
Mittelschul- und Berufsbildungsamt
Internetseite: www.be.ch/einsteiger
Newsletter: www.be.ch/berufsbildungsbrief
Kontakt: einsteiger@be.ch

Unterstützt durch:



Kanton Bern
Canton de Berne

BIZ Berufsberatungs- und Informationszentren
OP Centres d'orientation professionnelle



B E K B

B C B E



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Personalamt EPA



LINDENHOFGRUPPE